



## Auf vier Hufen durch den Zoo

### Pony Purzel testet die Strecke des Schildkrötenlaufes im Zoo Heidelberg



*Bevor am 6. September die Läufer im Zoo Heidelberg an den Start gehen, hat eine Zoobewohnerin die Strecke bereits erfolgreich absolviert. Regelmäßige Spaziergänge durch den Zoo Heidelberg bieten den Tieren geistige und körperliche Abwechslung. Für Shetlandpony-Stute Purzel führte der jüngste Ausflug entlang der Strecke des diesjährigen Schildkrötenlaufs.*

Mit klappernden Hufen läuft die Shetlandpony-Stute auf die zukünftige Startlinie zu, der Testlauf hat begonnen. Vorbei am Flamingosee, den Trampeltieren und den Affenanlagen führt die Laufstrecke zunächst durch den Zoo, ehe die Läufer des Schildkrötenlaufs den Zoo verlassen werden, um einen Abschnitt entlang des Neckarkanals zu absolvieren, ehe es wieder in den Zoo geht. Die Stute geht unbeeindruckt an den Zebras vorbei und wirft anschließend einen neugierigen Blick zu den Elefanten. In Eile ist Purzel nicht. Mit ihren 37 Jahren zählt sie zu den ältesten Zoobewohnern und hat für ein Shetlandpony bereits ein stattliches Alter erreicht. Aufgrund der regelmäßigen Spaziergänge kennt sie die verschiedenen Tiere, Untergründe und Eindrücke bereits.

„Purzel ist immer noch topfit und sehr gerne unterwegs. Sobald sie merkt, dass ein Spaziergang ansteht, ist die Vorfreude groß.“ erzählt Tierpfleger Jonathan Truman. „Auf den Spaziergängen sammeln die Tiere viele neue Eindrücke. Die Bewegung, wechselnde Umgebungen und Begegnungen mit anderen Zootieren sorgen für geistige Beschäftigung und Abwechslung“. Truman geht auch mit anderen Tieren regelmäßig durch den Zoo. So sind Schafe, Ziegen, Esel, Rinder, Alpakas und Trampeltiere immer wieder im Zoo Heidelberg unterwegs.

Bei ihrer Streckenbegehung durch den Zoo legt Purzel einen kurzen Stopp an der Elefantenwaage ein. Routiniert steigt das Pony darauf. Das Betreten der Waage ist Teil des medizinischen Trainings, bei dem die Tiere lernen, freiwillig und stressfrei an





20.08.2026 - Seite 2/2

Gesundheitskontrollen mitzuwirken. Das erleichtert die Gesundheitsvorsorge und liefert den Tierpflegern wichtige Informationen über den körperlichen Zustand des Ponys. Über das Gewicht einer Ponydame spricht man nicht, aber der kurze Gesundheitscheck fällt positiv aus.

Nach dem kurzen Wiegen geht es für Purzel zurück auf die Strecke des Zoolaufs und das Shetlandpony überquert als Erste dieses Jahr die Ziellinie. Die Stute scheint mit der Strecke zufrieden zu sein. Beim Zoolauf am 6. September erwartet die Teilnehmer dieselbe Route



durch den Zoo und entlang des Neckarkanals. Je nach sportlichem Ehrgeiz können die Läufer zwischen einer, zwei oder drei Runden mit einer Länge von jeweils 3.200 Metern wählen. Noch bis zum 30. August 2026 können sich Läufer online unter [www.zoo-heidelberg.de/zoolauf](http://www.zoo-heidelberg.de/zoolauf) für den Zoolauf anmelden. Die Spenden der Teilnehmer unterstützen den Neubau des Schildkrötenhauses, damit die Riesenschildkröten bald wieder in den Zoo Heidelberg zurückkehren können.

**Bildnachweis:**

*Das im Zusammenhang mit dieser Pressemeldung bereitgestellte Bildmaterial ist ausschließlich zur Verwendung im entsprechenden Kontext bestimmt. Jede weitere Nutzung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Tiergarten Heidelberg gGmbH.*

**Foto 1:** Auf der Strecke des Zoolaufes begegnet Purzel vielen verschiedenen Tieren. (Foto: Zoo Heidelberg)

**Foto 2:** Franziska Röder, die ihr FÖJ im Marketing absolviert, begleitet Purzel. (Foto: Heidrun Knigge / Zoo Heidelberg)

**Foto 3:** Die Shetlandpony-Stute steigt routiniert auf die Waage. (Foto: Heidrun Knigge / Zoo Heidelberg)

**Foto 4:** Die Anmeldung zum Zoolauf ist nur noch bis zum 30. August 2026 möglich! (Foto: Zoo Heidelberg)